

Pressemitteilung

3. Februar 2015

Arbeitshilfe zur Gewaltprävention

Hinweise und Musterformulare für Träger sozialer Einrichtungen

Kinder und Jugendliche sowie Menschen mit Pflegebedarf oder Behinderungen müssen in besonderem Maße vor jeglicher Form der Gewalt geschützt werden. Um diesem Schutzbedürfnis Rechnung zu tragen, sind in den vergangenen Jahren eine Reihe von neuen gesetzlichen Bestimmungen eingeführt worden.

Der PARITÄTISCHE Hessen sieht sich ebenfalls der Prävention von Gewalt verpflichtet und hat die gesetzlichen Vorgaben zum Anlass genommen, eine umfassende Arbeitshilfe rund um die Beantragung von erweiterten Führungszeugnissen zusammenzustellen.

Die Arbeitshilfe richtet sich an Arbeitgeber in der sozialen Arbeit und reicht von Musterformularen zur Beantragung von Führungszeugnissen über Verpflichtungserklärungen für Beschäftigte in der Kinder- und Jugendhilfe sowie in der Altenhilfe bis hin zu wichtigen Aspekten des Datenschutzes.

Als barrierefreies PDF-Dokument steht die Arbeitshilfe zum Download bereit unter

http://www.paritaet-hessen.org/index.php?id=394

Ansprechpartnerin beim PARITÄTISCHEN Hessen:

Barbara Helfrich Referentin für Presse- und Öffentlichkeitarbeit

Telefon: 069/95 52 62-43 Mobil: 0163/6141626

Email: barbara.helfrich@paritaet-hessen.org

Der PARITÄTISCHE Hessen ist der Spitzenverband von 800 sozialen Mitgliedsorganisationen aus den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Gesundheitswesen, Frauen- und Mädchenarbeit, Behinderten- und Altenhilfe, Migrationsarbeit, Suchtkranken- und Selbsthilfe, Straffälligen- und Wohnungslosenhilfe, Arbeitsmarktpolitik, soziale Psychiatrie sowie Freiwilligenarbeit. Mehr als 55.000 hauptamtliche und 14.000 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in den Einrichtungen tätig.

Der PARITÄTISCHE Hessen vertritt die Interessen der hilfebedürftigen und benachteiligten Menschen ebenso wie die Interessen seiner Mitgliedsorganisationen. Durch Lobbyarbeit sowie durch fachliche, rechtliche und finanzielle Unterstützung sichert er die Qualität der sozialen Arbeit seiner Mitglieder.